

Stipendienausschreibung im Projekt Pro Exzellenzia plus

für Promovendinnen (cis und trans) aus den Bereichen MINT, Kunst, Musik und Architektur der sieben Hamburger Hochschulen

Pro Exzellenzia plus arbeitet aktiv daran, den Anteil von Frauen in Hamburger Chef*innenetagen deutlich und nachhaltig zu erhöhen. Das Stipendium richtet sich an Promovendinnen (cis und trans) aus den Bereichen MINT, Kunst, Musik und Architektur, die eine Führungsposition in der Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und anderen Institutionen anstreben.

Ziel ist es, Frauen mit einem maßgeschneiderten Qualifizierungsprogramm aus Coachings, Workshops/Online-Workshops, Beratung, Stipendiatinnen-Netzwerk und Vortragsveranstaltungen in ihrer Karriereplanung zu stärken und sie überfachlich zu qualifizieren.

Zum 01.01.2024 schreiben wir im Rahmen des Programms 1,5 Stipendien (12 und 6 Monate Laufzeit) für UHH-Promovendinnen der MIN-Fakultät aus. Bewerbungsfrist ist der 31.10.2023. Bitte beachten Sie die Bewerbungskriterien auf der folgenden Seite.

Weitere Informationen zum Projekt Pro Exzellenzia plus:

www.pro-exzellenzia.de

Kontakt Projektleitung:

pro-exzellenzia@hamburginnovation.de

Telefon 040 / 76629-3122

Pro Exzellenzia plus wird gefördert vom 01.04.2021 bis 31.12.2024. Es wird von der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke sowie aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.

Grundvoraussetzung für Bewerberinnen:

- Promovendin (cis und trans) an einer der sieben Hamburger Hochschulen mit 1. Wohnsitz in Hamburg

Bewilligungskriterien für ein Promotions-Stipendium:

- Überzeugendes Motivationsschreiben mit Darlegung der Relevanz und Bedeutung des Promotionsthemas (das Bewerbungsschreiben muss auch der Programmleitung in elektronischer Form vorliegen)
- Zulassung zur Promotion liegt vor
- Realistischer Zeitplan mit geplantem Abschluss der Promotion möglichst innerhalb der Stipendienlaufzeit
- Gutachten der/des Promotionsbetreuenden (mit Stellungnahme zu Zeitplan und Relevanz / Bedeutung des Promotionsthemas)
- Bereitschaft zur verpflichtenden Teilnahme an dem Qualifizierungsprogramm zu überfachlichen Führungs- und Karrierekompetenzen im Rahmen des Programms Pro Exzellenzia plus
- Nebentätigkeit darf durchschnittlich 10 Std. pro Woche nicht überschreiten
- kein weiteres Stipendium
- Einreichung von Zwischen- und Abschlussberichten im Rahmen des Stipendiums und Bereitschaft zur Teilnahme am Qualifizierungsprogramm

Der Stipendiansatz beträgt pro Monat 1.250,- € plus Familienzuschläge (ein Kind 400,- €, zwei Kinder 500,- €, bei drei Kindern 600,- €).

Die Ausschreibung richtet sich an Promovendinnen der MIN-Fakultät der Universität Hamburg. Bewerbungen von trans* Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte in elektronischer Form (eine PDF-Datei) bis zum 31.10.2023 an gleichstellung.min@uni-hamburg.de